

WKE- PRESSEDIENST

Rheinische Post vom 3.02.2016

Erneuter Anlauf fürs Neanderthaler Winterdorf mit Eislaufbahn

Gunnar Greuel hat schon alles durchgeplant. Allerdings müsste für sein Vorhaben der Hochdahler Wochenmarkt für mehrere Wochen verlegt werden.

VON MARITA JÜNGST

ERKRATH Gunnar Greuel gibt seinen Traum vom Neanderthaler Winterdorf mit Eisbahn auf dem Platz vor den Hochdahl Arcaden nicht auf. Gleichzeitig soll auf dem Hochdahler Markt ein Weihnachtsmarkt entstehen.

Schon im Jahr 2014 hatte er versucht, die Idee umzusetzen – doch vergebens. Jetzt ist sich der Wahl-Erkrather sicher, dass es klappt. Vorausgesetzt, die Stadt Erkrath verlegt während dieser Zeit den Wochenmarkt vom Hochdahler Markt hin in die Sandheide. So jedenfalls stellt Greuel es sich vor. „Der Sandheider Markt eignet sich bestens dafür. Außerdem könnte der Markt so belebt werden“, sagt Greuel. Ob das die Stadt Erkrath auch so sieht, weiß

er noch nicht. Bis Ende März, so Greuel, müsse er jedoch Bescheid wissen, um das Winterdorf in diesem Jahr realisieren zu können.

Finanzieren will Greuel das Ganze unter anderem durch Bandenwerbung entlang der Eislaufbahn. Der Wirtschafts- und Handwerkerkreis und die Erkrather Werbebande könnten dort für sich Reklame machen, meint Greuel. Doch solche Pläne waren schon 2014 fehlgeschlagen. Der Erkrather Wirtschaftskreis beispielsweise hatte abgewinkt. Sollte die Erkrather Wirtschaft auch diesmal nicht wollen, habe er schon einen Plan B, nämlich die großen Einkaufszentren in Düsseldorf.

An der Eisbahn will Greuel hochwertige Holzbuden aufstellen, die von Gastronomen angemietet wer-

den. Nach eigenen Angaben habe er schon zahlreiche Interessenten. Auf dem Hochdahler Markt sollen dann weiteren Buden das Winterdorf ergänzen. Dort sollen die Besucher von nah und fern dann auch Weihnachtliches kaufen können.

Um sein Projekt realisieren zu können, benötigt Greuel aber auch noch die Unterstützung der Stadtwerke. Die nämlich sollen die Energiekosten für die Eisbahn übernehmen. Die soll übrigens vom 17. November bis zum 6. Januar 2017 betrieben werden, inklusive Schlittschuhverleih.

Und was sagt die Stadt Erkrath dazu? Bürgermeister Christoph Schultz jedenfalls ist bisher über die erneuten Winterdorfpläne von Gunnar Greuel nicht informiert worden.